

Vorsorge-Mappe

Jeder kann in eine Lage geraten, in der er seine Angelegenheiten nicht mehr selbstverantwortlich klären kann und deswegen auf Hilfe angewiesen ist. Dies kann eintreten bei Unfall, schwerer Krankheit, Nachlassen der geistigen Kräfte und aus vielen anderen Gründen.

Wir alle neigen dazu, dieses Problem zwar zu erkennen, aber es dann einfach zu Seite zu schieben. „Das hat ja noch Zeit“, wird hier gern zur eigenen Beruhigung festgestellt. Wir verdrängen – nachvollziehbar – die Tatsache, dass jeder von uns, unmittelbar oder in seinem familiären Umfeld von einem Schicksalsschlag getroffen werden kann.

Die Stadt Aachen hat – wie wir finden vorbildlich – eine Broschüre herausgegeben, die nachdenklich macht, aber auch Vorschläge für die Lösung des Problems bereitstellt:

Es geht um folgende Fragen:

- Was wird, wenn ich auf Hilfe angewiesen bin?
- Wer entscheidet und handelt für mich?
- Wird mein Wille beachtet?

Ein hohes Maß an Selbstbestimmung kann durch rechtzeitige Vollmachten erreicht werden. Sie können dann selbst bestimmen, wem Sie vertrauen und natürlich können Sie Ihre Entscheidung nötigenfalls auch wieder ändern. [Die Broschüre ist im Internet verfügbar](#). Wir finden Sie lesenswert. Übrigens: Den Hinweis haben wir von einem Mieter erhalten!